



GEMEINSAM MENSCHLICH MUTIG VORAN

23.06.2026

Personalratswahlen

www.personalratswahlen.bayern

Unsere Kandidatinnen und Kandidaten für den

BEZIRKSPERSONALRAT SÜD

beim Landesamt für Steuern München

ARBEITNEHMER

Kennwort: „Arbeitnehmervvertretung in der Bayerischen Finanzverwaltung - bfg“

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

der Bezirkspersonalrat in München vertritt die Tarifbeschäftigten in den Finanzämtern Südbayerns und am Landesamt für Steuern im Bereich Steuer und im Bereich luK. Die Kandidatinnen und Kandidaten der bfg kommen aus den verschiedenen Regionen Südbayerns und aus unterschiedlichen Bereichen der Steuerverwaltung. So ist sichergestellt, dass Erfahrungen, Anforderungen und Anliegen der Tarifbeschäftigten in die Arbeit der Gremien einfließen.

Auch in den kommenden fünf Jahren setzen wir uns mit ganzer Kraft für bessere berufliche Perspektiven der Tarifkräfte ein. Im Mittelpunkt stehen für uns Entwicklungsmöglichkeiten, Qualifizierung, verlässliche Fortkommperspektiven und Höhergruppierungen. Gute Arbeit muss auch für Tarifbeschäftigte mit fairen Perspektiven verbunden sein.

Gerade für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer verändern Digitalisierung, neue Verfahren, strukturelle Veränderungen und organisatorische Umbrüche die Arbeitsbedingungen vor Ort zum Teil grundlegend. Aufgaben verändern sich, Anforderungen steigen, Abläufe werden neu organisiert. Viele Kolleginnen und Kollegen erleben, dass die Belastung wächst und zugleich neue Unsicherheiten entstehen. Wir wissen um die Probleme, mit denen die Beschäftigten Tag für Tag zu kämpfen haben. Deshalb wird es in den kommenden Jahren entscheidend darauf ankommen, diese Veränderungen aufmerksam, kritisch und mit klarem Blick für die Interessen der Beschäftigten zu begleiten. Denn daran hängen nicht nur die täglichen Arbeitsbedingungen, sondern auch Eingruppierungen, Entwicklungsmöglichkeiten und berufliche Perspektiven.

Die Kandidatinnen und Kandidaten der bfg stehen für eine Personalratsarbeit, die Probleme offen anspricht, Entwicklungen kompetent begleitet und sich verlässlich für die Interessen der Tarifbeschäftigten einsetzt. Dafür steht die bfg: engagiert, nah an den Kolleginnen und Kollegen und bereit, Verantwortung zu übernehmen.

**Die bfg steht für mutige
Personalratsarbeit!**



1 Baumgärtl

Sandra, 51, FA München Abt. II, BAST Deggendorf, Mitarbeiterin Geschäftsstelle, stellv. Vorsitzende des Bezirkspersonalrats beim Landesamt für Steuern, DSt. München, Mitglied des Gesamtpersonalrats, Mitglied des bfg-Landesvorstandes, stellv. Vorsitzende des bfg-Ortsverbandes



2 Kempfle

Waltraud, 59, FA Augsburg-Stadt, Mitarbeiterin Zentrale Eingangsbearbeitungsstelle, Mitglied des Bezirkspersonalrats beim Landesamt für Steuern, DSt. München, Mitglied des örtlichen Personalrats



3 Arndt

Lisa, 31, FA München Abt. II, BAST Deggendorf, Mitarbeiterin Zentrale Eingangsbearbeitungsstelle



4 Binder

Bettina, 43, FA Deggendorf, Kanzleileiterin Betriebsprüfung



5 Boghdady

Susanne, 61, FA München Abt. IV, Steuerfahndungshelferin, Mitglied des örtlichen Personalrats



6 Büchler

Adelheid, 58, Landesamt für Steuern, DSt. München, Mitarbeiterin Bezirkspersonalrat

Kandidatinnen und Kandidaten
BEZIRKSPERSONALRAT SÜD
ARBEITNEHMER



7 Kell
Stephanie, 35, FA Garmisch-Partenkirchen, Kanzleileiterin Betriebsprüfung



8 Lepke
Gabriele, 62, FA München Abt. II, Mitarbeiterin Telefonzentrale, Mitglied des Gesamtpersonalrats, Mitglied des örtlichen Personalrats



9 Maier
Dr. Christina, 45, FA Berchtesgaden-Laufen, Bearbeiterin ÜVSt, Mitglied des örtlichen Personalrats



10 Mandl
Margit, 55, FA Deggendorf, Mitarbeiterin Betriebsprüfungskanzlei, Telefonzentrale



11 Mischok
Lidia, 59, FA München Abt. II, BAST Donauwörth, Mitarbeiterin Zentrale Eingangsbearbeitungsstelle, Mitglied des örtlichen Personalrats



12 Nitsche
Michael, 57, FA München Zentralabteilung, Hausmeister (Verantwortlicher der elektrischen Anlagen)



13 Orsi
Christina, 56, FA Landshut, Mitarbeiterin Zentrale Eingangsbearbeitungsstelle



14 Petzko
Raphaela, 31, FA Straubing, Mitarbeiterin Betriebsprüfungskanzlei



15 Prescher
Anja, 49, FA München Abt. IV, Mitarbeiterin BuStra-Kanzlei, Mitarbeiterin Bezirkspersonalrat, Mitglied des örtlichen Personalrats



16 Rauch
Alexander, 34, FA Dachau, Prüfer Betriebsnahe Veranlagung, Mitglied im örtlichen Personalrat

Der Bezirkspersonalrat

- wird von allen Beschäftigten im Bereich des Landesamtes für Steuern München gewählt,
- hat Mitbestimmungs- und Mitwirkungsrechte bei Entscheidungen, die Bedeutung für die Beschäftigten in den südbayerischen Finanzämtern haben, also in Fragen von Aus- und Fortbildung, Organisation, EDV-Verfahren, Personalverteilung, Zuteilungssoll etc.
- bestimmt mit bei personellen Entscheidungen, wie Einstellungen, Höhergruppierungen, Versetzungen, Entlassungen
- verhandelt als „nächste Instanz“ mit dem Landesamt für Steuern, wenn in Mitbestimmungsverfahren auf örtlicher Ebene eine Einigung nicht möglich war.

Der Bezirkspersonalrat wird mit großer Mehrheit von Kolleginnen und Kollegen der bfg getragen.

Am Wahltag vielleicht nicht im Büro?

Jetzt Briefwahl beantragen – und bfg wählen!

Auch bei den Personalratswahlen 2026 können Sie Ihre Stimme bequem per Briefwahl abgeben!

Ob Sie die Möglichkeit der Briefwahl nutzen wollen oder lieber im Wahllokal Ihrer Dienststelle am Wahltag persönlich Ihre Stimmen abgeben wollen, entscheiden allein Sie! – Bestimmte Gründe für die Inanspruchnahme von Briefwahl sind nicht mehr erforderlich.

Wenn Sie von der Möglichkeit der Briefwahl Gebrauch machen wollen oder am Wahltag womöglich nicht in Ihrer Dienststelle sind, fordern Sie die Briefwahlunterlagen frühzeitig beim Wahlvorstand Ihrer Dienststelle an. Eine formlose Beantragung genügt. Auch per E-Mail. Sie erhalten dann alle Unterlagen für die schriftliche Stimmabgabe.

Unser Tipp:

Beantragen Sie die Briefwahlunterlagen möglichst frühzeitig! So stellen Sie sicher, dass Sie Ihr Wahlrecht in jedem Fall wahrnehmen können.

Jede Stimme ist wichtig! Überlassen Sie deshalb Ihre Teilnahme an den Personalratswahlen nicht dem Zufall, sondern senden Ihre Briefwahlunterlagen so zeitig zurück, dass sie in jedem Fall bis zum 23. Juni beim Wahlvorstand ankommen!



Was kann der Personalrat für mich tun?

Personalräte bestimmen und wirken mit

- bei Personalentscheidungen wie Einstellungen, Eingruppierungen, Höhergruppierungen, Versetzungen, Kündigungen
- bei Fragen der Aus- und Fortbildung
- bei organisatorischen Maßnahmen
- bei sozialen Regelungen
- bei Teilzeit und Beurlaubung
- bei Einführung neuer Arbeitsmethoden und Verfahren
- bei Maßnahmen zum Gesundheitsschutz

Personalräte achten darauf, dass geltende Gesetze, Verordnungen, Tarifverträge eingehalten werden.

Personalräte handeln Dienstvereinbarungen aus, z. B. zur Arbeitszeit, zur Datenspeicherung oder zur Telearbeit.

Personalräte setzen sich für Ihre Anregungen und Beschwerden ein.

Kandidatinnen und Kandidaten
BEZIRKSPERSONALRAT SÜD
ARBEITNEHMER



17 Rinne

Torsten, 57, FA München Abt. II, Mitarbeiter Servicezentrum, Mitglied des örtlichen Personalrats



18 Santl

Gabriele, 56, FA München Abt. II, BAST Deggendorf, Mitarbeiterin Zentrale Eingangsbearbeitungsstelle und Geschäftsstelle



19 Strobl

Petra, 65, FA Fürstentfeldbruck, Mitarbeiterin Zentrale Eingangsbearbeitungsstelle, Mitglied des örtlichen Personalrats



20 Thurner

Magdalena, 30, FA München Abt. V, Mitarbeiterin Zentralkanzlei Betriebsprüfung, stellv. Vorsitzende des örtlichen Personalrats



21 Wagensonner

Andrea, 54, FA Eggenfelden, Mitarbeiterin Zentrale Eingangsbearbeitungsstelle, Vorlesekraft, Vermittlung



22 Weidenmann

Madlen, 45, FA Freising, Kanzleileiterin Betriebsprüfung



23 Weißenbacher

Sybille, 59, FA Rosenheim, Kanzleileiterin Betriebsprüfung, örtliche Vertrauensperson der schwerbehinderten Menschen



24 Wiedemann

Kathrin, 38, FA Augsburg-Stadt, Bearbeiterin ÜVSt



Keine Stimme verschenken!

Ihre Stimmzahl richtet sich nach der Anzahl der zu wählenden Vertreterinnen und Vertreter. Für die Arbeitnehmergruppe im Bezirkspersonalrat sind 2 Sitze zu vergeben. **Sie haben also 2 Stimmen.**

Listenwahl

Sie haben die Möglichkeit, die Liste anzukreuzen. Dann kommen Ihre Stimmen den von Nummer 1 bis 2 aufgeführten Personen zugute.

Daneben können Sie die 2 Stimmen Kandidatinnen und Kandidaten geben, indem Sie deren Namen ankreuzen oder eine Person mit der Stimmzahl „2“ versehen. Das Ankreuzen der Liste führt in keinem Fall zum Überschreiten der Höchststimmzahl. Ungültig wird Ihre Abstimmung, wenn Sie Personen aus verschiedenen Listen wählen, denn das Panaschieren ist bei den Personalratswahlen nicht erlaubt.

Der gute Tipp:

Die Gesamtzahl der Sitze, die eine Liste erhält, richtet sich danach, wie viele Stimmen diese Liste insgesamt erreicht hat. Hat die Liste weniger Stimmen, stehen ihr weniger Plätze zur Verfügung. Die Chancen für Ihre Kandidatin, bzw. Ihren Kandidaten, gewählt zu werden, sinken dadurch.



Deshalb: Kreuzen Sie zuerst in der Kopfzeile die Liste 1 mit dem Kennwort „Arbeitnehmervertretung in der Bayerischen Finanzverwaltung - bfg“ an und wählen Sie dann Ihre Favoritinnen und Favoriten aus der Liste aus. So sichern Sie Ihren Kandidaten die optimale Unterstützung.

Herausgeber

Bayerische Finanzgewerkschaft
Karlstr. 41, 80333 München
Tel. 089/5459170, Fax 089/54591799
info@bfg-mail.de
www.finanzgewerkschaft.de
www.facebook.com/finanzgewerkschaft



Bayerische
Finanzgewerkschaft